



Antrag

der Fraktion der FDP

Bericht zur Förderung der deutschen Minderheit in Nordschleswig

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, zur 44. Tagung einen mündlichen Bericht zur Förderung der deutschen Minderheit in Nordschleswig zu erstatten.

Dieser Bericht soll insbesondere auf folgende Fragen eingehen:

- Was hat die Landesregierung im Bundesrat unternommen, um eine Einbeziehung der Minderheitenförderung in die nach der sogenannten „Koch-Steinbrück-Liste“ vorgesehenen Subventionskürzungen zu verhindern, und welche Entscheidungen sind dazu gegebenenfalls im Vermittlungsausschuss getroffen und umgesetzt worden?
- Ist für das Jahr 2004 sichergestellt, dass der Bund die deutsche Volksgruppe in Nordschleswig trotz deren Einbeziehung in die „Koch-Steinbrück-Liste“ gegebenenfalls im Wege von Umschichtungen in unverändertem Umfang fördern wird?
- Welche mittelfristigen Auswirkungen auf die Förderung der deutschen Volksgruppe ergeben sich daraus, dass die „Koch-Steinbrück-Liste“ für mehrere Jahre (2004 bis 2006) schrittweise Subventionskürzungen vorsieht, und was hat die Landesregierung gegebenenfalls unternommen, um daraus resultierenden Belastungen für die Arbeit der deutschen Minderheit in Nordschleswig zu vermeiden ?

Dr. Ekkehard Klug
und Fraktion